

Mitteilung über die Absicht von Bodeneingriffen in Berlin

Antrag gemäß § 5 Absatz 1 der Kampfmittelverordnung (KampfmittelV)

Name und Anschrift

Telefon	
E-Mail	
Datum	

Für das nachfolgende Grundstück soll ermittelt werden, ob es eine Kampfmittelverdachtsfläche darstellt.

Straße und Hausnummer	
Postleitzahl	
Bezirk und Ortsteil	
Eigentümer/in (Nachweis erforderlich!)	
Sonstige Hinweise	

Die erforderlichen Unterlagen sind **einzel**n im **PDF-Format** und ggf. als Shapefile (Flächenshape-Datei) zu übermitteln:

1. **Flurkarte** mit farblich eindeutig umfahrener Grundstücksgrenze und Bezugspunkten nach außen (erkennbaren Bestandsgebäude, Hausnummern und Straßennamen). **Keine** Bauplanungsunterlagen, Konstruktions- und Vermesserpläne, Schnittzeichnungen, Orthofotos, Google Maps Ansichten oder Ähnliches.
2. **Grundbuchauszug / Eigentumsnachweis** (gilt nicht für öffentliche Antragstellende)
3. Nachweis der **Bevollmächtigung** durch den/die Eigentümer/in, wenn Mitteilende beauftragt sind.

Die Senatsverwaltung behält sich vor, Anträge nicht zu bearbeiten, wenn kein Bodeneingriff beabsichtigt ist.

Für die Übersendung der Mitteilung und der Unterlagen steht folgendes E-Mail-Postfach zur Verfügung:

Ermittlung-Kampfmittel@senmvku.berlin.de

Die Regelungen der Berliner Kampfmittelverordnung (KampfmittelV) und die Hinweise der dazugehörigen „Verwaltungsvorschrift zur Ermittlung und Bergung von Kampfmitteln im Land Berlin“ sind mir bekannt.

- Die über den Link (<https://www.berlin.de/sen/uvk/service/formulare/datenschutz/>) abrufbaren Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 DS-GVO wurden gelesen und akzeptiert. Die Zustimmung wird für diesen Vorgang einschließlich evtl. Anlagen/Anhänge erteilt.

Unterschrift als <input type="checkbox"/> Eigentümer/in <input type="checkbox"/> Bevollmächtigte/r	Name in Druckschrift